



2023

Geschäftsbericht

Abteilung Ärzte



Vorwort



Liebe Leserinnen und Leser,

Sie halten mit dem Geschäftsbericht der Ärztekammer des Saarlandes - Abteilung Ärzte über das Jahr 2023 eine Lektüre in den Händen, die ein arbeitsreiches Geschäftsjahr widerspiegelt.

Wir haben uns intensiv unseren Kernaufgaben gewidmet und darüber hinaus in zahlreichen Gremien auf Landes- und Bundesebene unsere Expertise eingebracht.

Zwar war der Großteil an Themen, die uns während der Pandemiejahre beschäftigt haben, nicht mehr im Vordergrund unserer täglichen Arbeit, wohl aber deren Aus- und Nachwirkungen. Long-Covid und Post-Vac-Syndrom sind Herausforderungen, für die wir noch immer nach einer adäquaten Therapie suchen.

Die teils massiven Auswirkungen auf die körperliche und psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen trafen auf erhebliche Versorgungsengpässe - eine Tatsache, mit der wir uns noch lange eingehend auseinandersetzen müssen.

Die Jahre der Pandemie mit ihren stark in die Persönlichkeitsrechte eingreifenden Restriktionen haben ihre Spuren in allen Teilen unserer Gesellschaft hinterlassen. Das spüren wir auch im tagtäglichen Kontakt mit unseren Patientinnen und Patienten. Der Umgangston ist rauer geworden und die Frustration entlädt sich häufig in ohnehin schon angespannten Situationen in unseren Praxen und Kliniken. Auch deshalb setzen wir uns dafür ein, eine Zusammenarbeit aller an der Gesundheitsversorgung beteiligten Akteure auf Augenhöhe zu fördern. Denn wir wissen, dass eine gute Zusammenarbeit nicht nur maßgeblich zur beruflichen Zufriedenheit, sondern allen voran auch zu einer optimalen und sicheren Versorgung unserer Patientinnen und Patienten beiträgt.

Am 3. Juli 2024 wurde turnusmäßig ein neuer Kammervorstand gewählt, der sich darauf freut, die nächsten fünf Jahre der Kammerarbeit zu gestalten und auf den beachtlichen Leistungen des vorangegangenen Vorstandes aufzubauen. Auf einen Ausschnitt dessen blicken wir nun zurück. Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre der Retrospektive auf unser Kammerjahr 2023.

Herzlichst
Markus Strauß



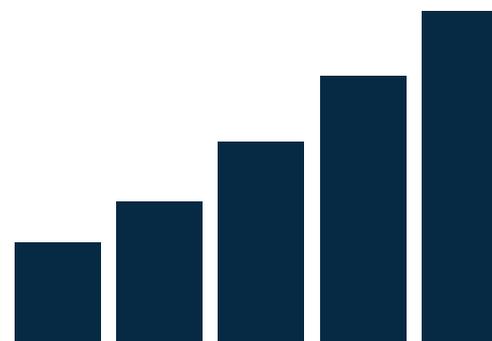
Inhalt

Vorwort.....	3
Das Kammerjahr 2023 im Überblick.....	5
Die Ärztekammer in Zahlen.....	13

Mit dem Geschäftsbericht der Abteilung Ärzte der Ärztekammer des Saarlandes für das Jahr 2023 möchten wir Ihnen einen Überblick über das Kammerjahr sowie relevante Zahlen zum Stand 31.12.2023 geben. Grundsätzliche Informationen zu unserer Ärztekammer finden Sie auf unserer Internetseite www.aerztekammer-saarland.de.



Das Kammerjahr 2023 im Überblick



Ärzttekammer informiert über das neue Betreuungsrecht

Seit dem 1. Januar 2023 gilt ein grundlegend reformiertes Betreuungsrecht, das die Selbstbestimmung und Wünsche von Personen mit rechtlicher Betreuung in den Mittelpunkt rückt. Ziel der Reform ist es, erwachsene Menschen, die aufgrund von Krankheit oder Behinderung nicht mehr in der Lage sind, ihre Angelegenheiten selbst zu regeln, zu unterstützen, ohne den Eindruck der Entmündigung zu erwecken.

Die Einwilligungsfähigkeit der betreuten Person wird nicht allein durch die Einrichtung einer Betreuung aufgehoben, sondern obliegt der ärztlichen Beurteilung im konkreten Einzelfall. Der Betreuer soll die betreute Person in der eigenständigen Entscheidungsfindung unterstützen.

Die Reform verbessert zudem die Qualität der Betreuung durch die Einführung einer Registrierungspflicht für berufliche Betreuer, die ihre Sachkunde nachweisen müssen. Dies trägt zur Stärkung der Patientensicherheit und der Qualität der medizinischen Versorgung bei. Das Ambulante medizinethische Komitee der Ärztekammer veranstaltet im März eine Fortbildung zum neuen Betreuungsrecht.

Netzwerk Patientensicherheit definiert Arbeitsschwerpunkte

Jährlich sind bis zu 2 Millionen Patientinnen und Patienten von unerwünschten und gesundheitsschädigenden Ereignissen während stationärer und ambulanter Behandlungen betroffen, wobei nahezu die Hälfte dieser Vorfälle durch ein effektives Risiko- und Fehlermanagement vermeidbar wäre. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, hat das Netzwerk Patientensicherheit eine interdisziplinäre Arbeitsgruppe eingerichtet, die im Jahr 2023 konkrete Ziele und Maßnahmen erarbeitet, um die Sicherheit der Patientinnen und Patienten erheblich zu verbessern. Neben der Entwicklung spezifischer Unterstützungsangebote für die stationäre und ambulante Versorgung verfolgt das Netzwerk das Ziel, die Gesundheitskompetenz der saarländischen Bevölkerung zu stärken. Dadurch sollen Herausforderungen wie Sprachbarrieren und uninformierte Patienten im Versorgungsalltag besser gemeistert werden. Um speziell die ältere Zielgruppe zu erreichen, tritt das Netzwerk mit den Seniorenbeiräten der Kommunen in Kontakt und stellt den Flyer „So bereiten Sie sich gut auf Ihren Arzttermin vor“ in größerer Schrift zur Verfügung.

Info-Veranstaltung für Ärztinnen & Ärzte mit ausländischer Qualifikation

Am 27. März organisiert die Ärztekammer gemeinsam mit dem Marburger Bund Saarland und dem Landesamt für Soziales eine Informationsveranstaltung, an der rund 100 Ärztinnen und Ärzte mit im Ausland erworbener Qualifikation teilnehmen. Ziel der Veranstaltung ist es, den Teilnehmenden einen umfassenden Einblick in das deutsche Gesundheitssystem und die beruflichen Möglichkeiten zu vermitteln. Es werden verschiedene Themen behandelt, darunter die Berufserlaubnis, Weiterbildungsmöglichkeiten und Arbeitsverträge. Besonders hervorgehoben werden das Gesundheitssystem und der Krankenversicherungsschutz, ergänzt durch Erfahrungsberichte über den Berufseinstieg in Deutschland. Zudem erhalten die Teilnehmenden wichtige Informationen zum Approbationsverfahren und den erforderlichen Deutschkenntnissen. Auch die Aspekte der ärztlichen Selbstverwaltung und die geltenden Tarifverträge finden Berücksichtigung. Den Abschluss der Veranstaltung bildet eine lebhaft diskutierte Diskussion über die Anerkennung ärztlicher Tätigkeiten aus (Nicht-)EU-Staaten.

Gedenkstätte in Wadern „Oase geschenkten Lebens“

Am 22. April wird auf dem Platz Montmorillon in Wadern eine Gedenkstätte mit Stele sowie einem Baum der Erinnerung an die Organspender der Jahre 2021 und 2022 errichtet. Bei der Einrichtung dieses Gedenkortes in Wadern sind insgesamt sechs Projektpartner beteiligt: Neben Niere Saar e.V. und dem saarländischen Gesundheitsministerium noch die Deutsche Stiftung Organtransplantation (DSO), die Ärztekammer des Saarlandes, die Stadt Wadern sowie der Rotary Club Lebach-Wadern.

Erste Vertreterversammlung des Jahres am 26. April 2023

In der April-Sitzung der Vertreterversammlung der Ärztekammer des Saarlandes werden mehrere wichtige berufspolitische Themen angesprochen. Kammerpräsident Dr. Josef Mischo betont die zentrale Rolle des öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD), insbesondere nach der Corona-Pandemie. Er plädiert dafür, den ÖGD zukunftssicher zu gestalten, indem Aspekte wie Personalentwicklung, Digitalisierung und organisatorische Strukturen gezielt angepackt und optimiert werden.

Insbesondere wird auch die Notwendigkeit einer Reform der Personal- und Infrastruktur des ÖGD betont, wobei sich für einen Lehrstuhl für öffentliche Gesundheit an der Universität des Saarlandes sowie eine ÖGD-Quote für Medizinstudienplätze ausgesprochen wird. Zudem sollten die Arbeitsbedingungen im ÖGD verbessert werden, um Stellen attraktiver zu machen.

Abschließend wird die Stärkung der Selbstverwaltung im Gesundheitswesen gefordert, um den Herausforderungen der demografischen Entwicklung und des Fachkräftemangels besser begegnen zu können. Die Vertreterversammlung stellt fünf zentrale Forderungen auf, darunter mehr Verhandlungsspielräume für die Selbstverwaltung. Die Delegierten plädieren zudem für eine Stärkung des Subsidiaritätsprinzips, regionale Aufsicht über Krankenkassen und mehr Wettbewerb zwischen diesen, um die Patientenversorgung zu optimieren. Zudem wird eine stärkere Einflussnahme der Krankenkassen im GKV-Spitzenverband gefordert, um die Patientenversorgung in den Vordergrund zu rücken.

Fortbildung zum Thema Medizinprodukteaufbereitung

Das Thema Hygiene in Arzt- und Zahnarztpraxen ist von wachsender Bedeutung, insbesondere die Aufbereitung von Medizinprodukten. Zusammen mit der Ärztekammer und der Kassenärztlichen Vereinigung plant das Landesamt für Umwelt und Arbeitsschutz, Praxen besser bei der Medizinprodukteaufbereitung zu unterstützen. Begehungen offenbaren, dass viele Praxen kein ausreichendes Qualitätsmanagementsystem etabliert haben, was Haftungsrisiken birgt. Ein klinisches Wochenende soll die Praxisinhaber sensibilisieren und informieren.

Der 127. Deutsche Ärztetag (DÄT) am 18. Mai 2023

Am 18. Mai wird Dr. Klaus Reinhardt erneut zum Präsidenten der Bundesärztekammer gewählt. Bei der Wahl setzt er sich mit 125 zu 122 Stimmen gegen Dr. Susanne Johna durch, die nun Vizepräsidentin ist. Der Deutsche Ärztetag (DÄT) diskutiert die Herausforderungen der ärztlichen Freiberuflichkeit und verabschiedet die „Essener Resolution“, die die Bedeutung von Therapiefreiheit und beruflicher Verantwortung betont.

Der DÄT fordert eine umfassende Gesundheitsbildung in Schulen, um Themen wie Ernährung und psychische Gesundheit zu integrieren. Zudem sollen die ärztlichen Akteure in gesundheitspolitische Reformen einbezogen werden, um praxistaugliche Lösungen zu entwickeln.

Ein „Deutscher Gesundheitsrat“ wird vorgeschlagen, um die gesundheitlichen Belange ressortübergreifend zu berücksichtigen. Die Ärzteschaft unterstützt eine Reform der Krankenhausplanung, um die Qualität der Versorgung zu sichern und fordert eine Stärkung der ambulanten Versorgung. Die Novelle der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) soll umgehend eingeleitet werden, und es wird eine Erhöhung der Medizinstudienplätze um 6.000 gefordert, um den steigenden Versorgungsbedarf zu decken.

Evaluation der Weiterbildung 2023

Auch 2023 wird eine bundesweite Evaluation zur Qualität der ärztlichen Weiterbildung durchgeführt, basierend auf Empfehlungen des Deutschen Ärztetages. Ziel ist es, die Stärken und Schwächen des Weiterbildungssystems sowie die Qualität in den einzelnen Weiterbildungsstätten zu analysieren, zu erhalten und zu fördern.

Die Datenerhebung erfolgt teilanonymisiert über bundesweit einheitliche Onlinefragebögen, die von befugten Ärzten und Ärzten in Weiterbildung im Zeitraum vom 01.07. bis 30.09.2023 ausgefüllt werden können.

Informationsveranstaltung für Praxisteams

Am 12. Juli 2023 findet die erste gemeinsame Informationsveranstaltung der Ärztekammer des Saarlandes und der Kassenärztlichen Vereinigung Saarland in Kooperation mit der Agentur für Arbeit Saarland mit dem Inhalt Förderung/Umschulung/Qualifizierung statt. Ziel dieser Maßnahme ist es, dem Personalmangel entgegen zu treten und den Teilnehmenden Möglichkeiten von Akquise und Förderungen von neuem Personal aufzuzeigen.

Hitzeschutz Saarland

Tipps gegen ernste Gesundheitsrisiken durch Hitze. In Zusammenarbeit mit der Ärztekammer des Saarlandes und der Kassenärztlichen Vereinigung Saarland entwirft das Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit ein Plakat und eine Broschüre, die den Einwohnerinnen und Einwohnern der saarländischen Kommunen als Handreichung dienen, sie für Gesundheitsrisiken sensibilisieren und über praxisnahe sowie alltagstaugliche Schutzmöglichkeiten informieren soll.

Zeugnisse für Medizinische Fachangestellte “Ohne sie kann keine Praxis arbeiten”

Im Juli findet die Abschlussfeier für 153 neue Medizinische Fachangestellte (MFA) im Haus der Ärzte in Saarbrücken statt. Kammerpräsident Sanitätsrat Dr. Josef Mischo hebt in seiner Rede die wachsende Bedeutung des Berufs hervor und betont, dass die Bundesärztekammer über 30 Fortbildungscurricula für MFA entwickelt hat. Medizinische Fachangestellte übernehmen zunehmend Aufgaben in der Patientenbetreuung und sind oft erste Ansprechpartnerinnen für Sorgen der Patienten. Alexandra Heinen, Abteilungsleiterin am Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit, unterstreicht die Rolle der MFA, insbesondere im Kontext des demografischen Wandels, der den Bedarf an medizinischer Betreuung erhöht.

Im Rahmen der Feierlichkeiten werden Jahrgangs- und Klassenbeste geehrt. MFA, die ihren Beruf bereits seit vielen Jahren ausüben, werden besonders gewürdigt.



Einführung des eLogbuchs

Das eLogbuch ist eine Webanwendung der Bundesärztekammer, welche zur kontinuierlichen Dokumentation der ärztlichen Weiterbildung verwendet werden soll. Die Nutzung ist zunächst freiwillig und kann alternativ zur herkömmlichen Nutzung des Logbuchs im Papierformat erfolgen. Das eLogbuch steht ab September 2023 über das Mitgliederportal der Ärztekammer des Saarlandes zur Verfügung.

Eröffnung der Fortbildungsjahres 2023/2024 und Verleihung des Gesundheitspreises der saarländischen Ärzteschaft

Am Mittwoch, den 20. September 2023 findet die Eröffnung des Fortbildungsjahres 2023/2024 statt. In diesem Rahmen wird der Gesundheitspreis der saarländischen Ärzteschaft 2023 an Prof. Dr. Sandra Iden, Professorin für Zell- und Entwicklungsbiologie, und Prof. Dr. Frank Kirchhoff, Professor für Molekulare Physiologie, von der Medizinischen Fakultät der Universität des Saarlandes verliehen. Sie referieren zum Thema "Die Biologie geschlechtssensibler Erkrankungen – Fragen und Antworten aus Hirnforschung und Zellbiologie".

An der Medizinischen Fakultät wird in den kommenden Jahren ein von den beiden Preisträgern initiiertes wissenschaftliches Centrum für geschlechtsspezifische Biologie und Medizin, kurz CGBM, aufgebaut. In der Einrichtung konzentrieren sich die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Medizinischen Fakultät darauf, unterschiedliche Auswirkungen von Krankheiten bei Frauen und Männern zu erforschen.



v. l.:
SR Dr. J. Mischo,
Prof. S. Iden,
Prof. F. Kirchhoff



Engagement für Patientensicherheit im Saarland

Im Oktober veranstaltet das Netzwerk Patientensicherheit für das Saarland eine Fortbildung, um Fachkräfte im Gesundheitswesen bei Fehler- und Risikomanagement zu unterstützen. Hintergrund sind Umfrageergebnisse, die einen erhöhten Unterstützungsbedarf zeigen. Bei jeder zehnten Krankenhausbehandlung treten vermeidbare unerwünschte Ereignisse auf. Sanitätsrat Dr. Josef Mischo betont die Bedeutung der Ursachenanalyse zur Verbesserung der Patientensicherheit. Dr. Florian Giering von der Charité Berlin spricht über Qualitäts- und Risikomanagement und die Notwendigkeit von Qualitätszielen. Zudem informiert Dr. Ingo Härtel aus dem Bundesministerium für Gesundheit über nationale und internationale Aspekte der Patientensicherheit. Der neue Schirmherr des Netzwerks ist Gesundheitsminister Dr. Magnus Jung.

Eröffnung der Wanderausstellung „Fegt alle hinweg“

Am 6. November eröffnet in der Ärztekammer des Saarlandes in Saarbrücken die Wanderausstellung „Fegt alle hinweg“, die sich mit dem Approbationsentzug und dem Schicksal jüdischer Ärztinnen und Ärzte während der NS-Zeit beschäftigt. Die Ärztekammer des Saarlandes organisiert die Ausstellung im Rahmen der Gedenkwoche zur Reichspogromnacht und will die dramatischen Einzelschicksale sichtbar machen. Kammerpräsident Dr. Josef Mischo kritisierte die damalige Rassenideologie und betonte den Verstoß gegen den hippokratischen Eid. Die Ausstellung, konzipiert von Ursula und Dr. Hansjörg Ebell, entstand 2008 anlässlich des 70. Jahrestags des Approbationsentzugs und erhielt 2011 einen Sonderpreis für wissenschaftliche Arbeiten zur Rolle der Ärzteschaft im Nationalsozialismus.

In seiner Festrede thematisiert Kirchenrat Frank-Matthias Hofmann die Bedeutung der Erinnerungsarbeit in der aktuellen gesellschaftlichen „Zeitenwende“. Er warnt vor wachsendem Antisemitismus und Extremismus und fordert eine stärkere menschliche und humanitäre Orientierung in der politischen Bildungsarbeit. Die Ausstellung kann bis Ende des Jahres im Haus der Ärzte in Saarbrücken besichtigt werden.

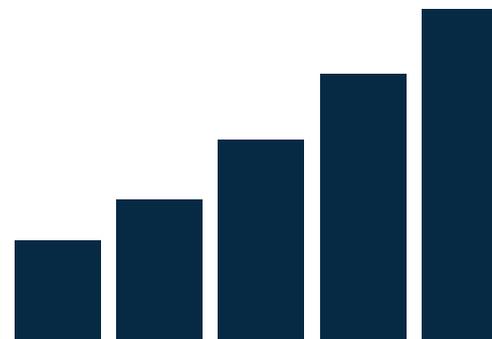
Letzte Vertreterversammlung des Jahres 2023 am 13. Dezember

Am 13. Dezember 2023 findet die letzte Vertreterversammlung der Ärztekammer des Saarlandes in Saarbrücken statt. Die Tagesordnung umfasst die turnusmäßige Verabschiedung der Haushaltspläne für 2024, die einstimmig angenommen wurden. Zudem wird der überarbeitete Geschäftsbericht der Abteilung Ärzte 2022 vorgestellt. Kammerpräsident Dr. Josef Mischo präsentiert das „Aktionsbündnis für die gesundheitliche Versorgung im Saarland“, das auf die kritische Versorgungssituation aufmerksam machen soll und am 24. Januar der Öffentlichkeit vorgestellt wird.

Wahlen bilden einen weiteren Schwerpunkt der Sitzung: Dr. Dorothea Kerner wird einstimmig als Beisitzerin im Kammervorstand gewählt. Zudem wird sie zur stellvertretenden Vorsitzenden des Weiterbildungsausschusses ernannt. Dr. Michael Kunz wird einstimmig zum Vorsitzenden des Ausschusses gewählt, während Dr. Clara Braun als neues Mitglied des Weiterbildungsausschusses und Martina Hoffmann-Kümmel als Mitglied des Prüfungsausschusses für Ernährungsmedizin gewählt werden.



Die Ärztekammer in Zahlen



Zahlen Stand 31.12.2023



■ Kammerbeiträge
■ Versch. Gebühren
■ Übrige Erträge
 Versch. Gebühren
 10.3%



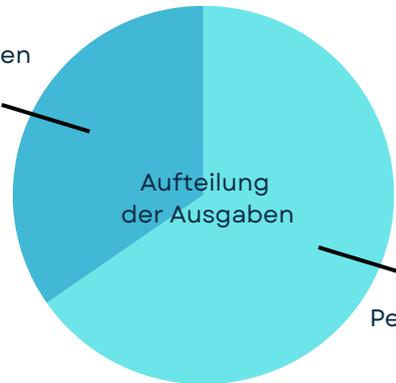
Kammerbeiträge
86.5%



Haushaltsvolumen
4.068.200 €

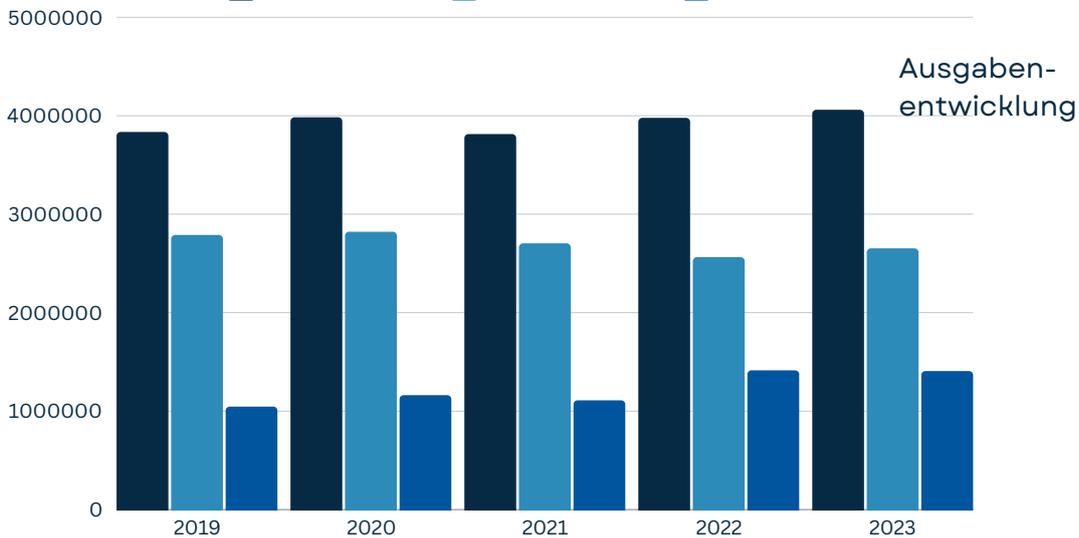


Sachkosten
34.7%



Personalkosten
65.3%

■ Gesamtausgaben
■ Personalausgaben
■ Sachausgaben





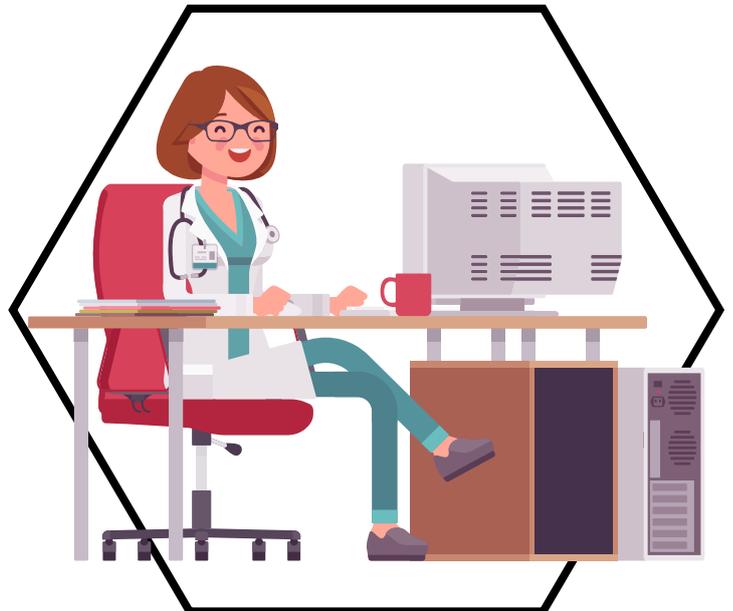
29,26 %
ambulant tätig



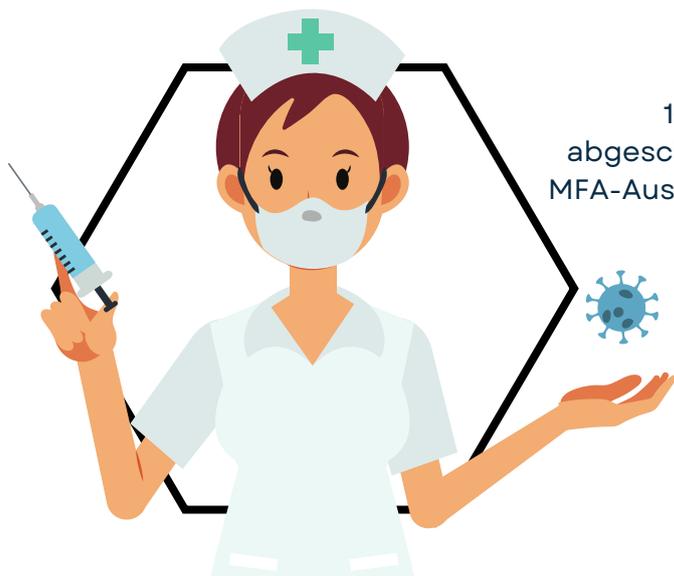
45,55 %
stationär tätig

6.804 Kammermitglieder

667 erteilte
Weiterbildungs-
befugnisse



471 Facharztanerkennungen
inkl. Schwerpunkte u.
Zusatzbezeichnungen

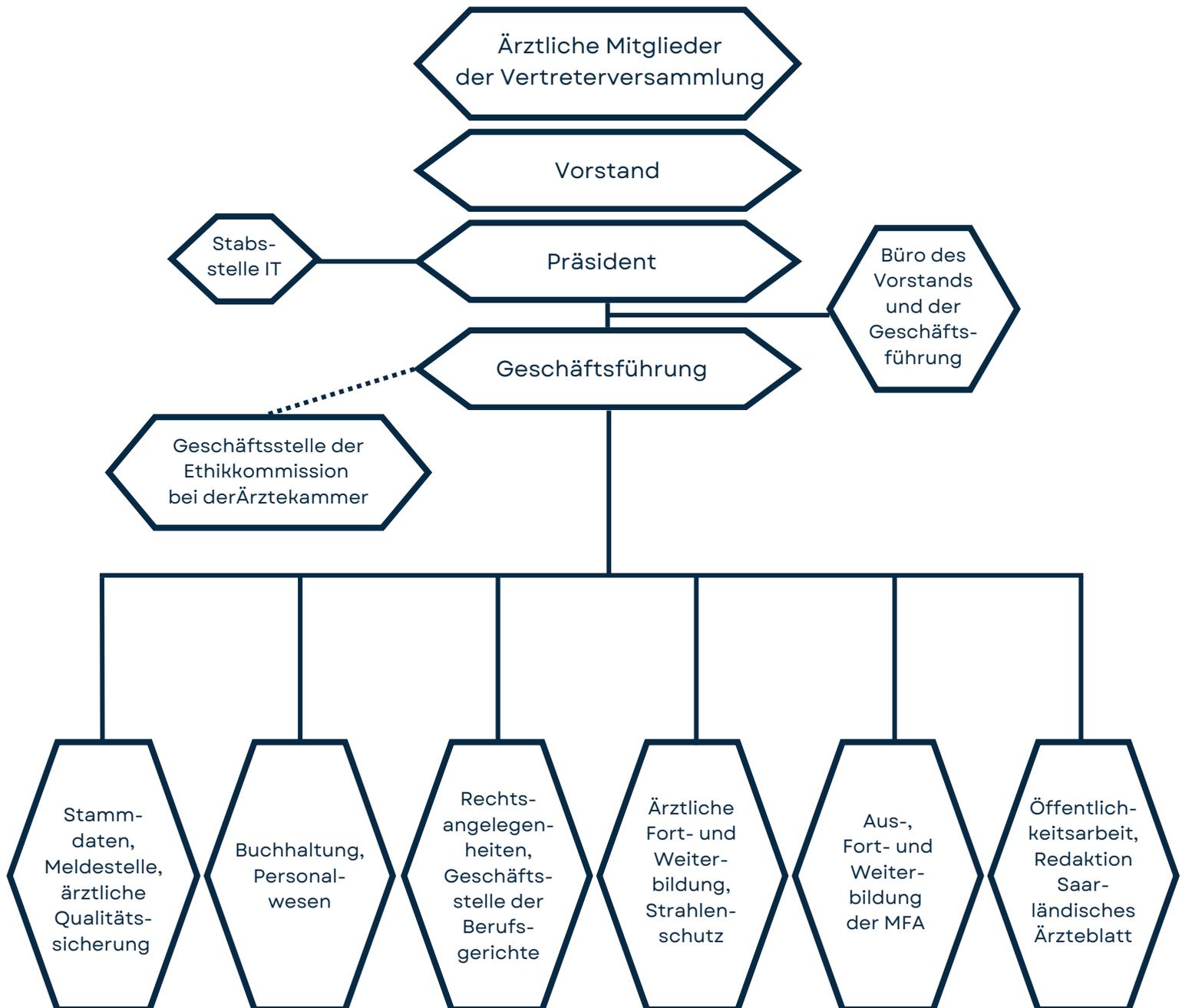


147
abgeschlossene
MFA-Ausbildungen



3.923 anerkannte
Fortbildungsveranstaltungen

Organigramm



Kontaktieren Sie uns



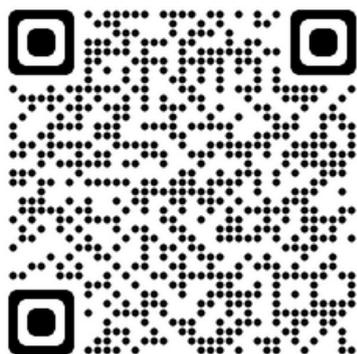
+49 (0)681 4003-0



info-aeks@aeksaar.de



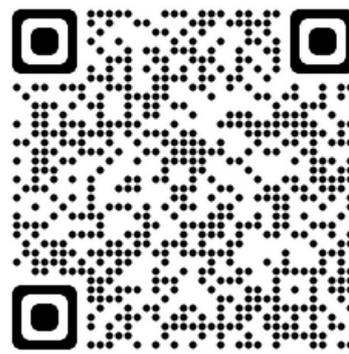
www.aerztekammer-saarland.de



Unser Internetauftritt



Geschäftsberichte



Saarländisches Ärzteblatt

